



## TECHNISCHES MERKBLATT

# KEIM LIGNOSIL®-HRP

## 1. PRODUKTBESCHREIBUNG

---

KEIM Lignosil-HRP ist eine zweikomponentige Paste zum Verfüllen von Rissen und tieferen Fehlstellen in nicht maßhaltigen und begrenzt maßhaltigen Holzbauteilen überwiegend im Außenbereich. KEIM Lignosil-HRP ist frei von künstlichen Zusätzen und besteht aus einer Pulverkomponente sowie einer flüssigen Bindemittelkomponente.

KEIM Lignosil-HRP-Pulver:  
mineralische Füllstoffe, natürliche Fasern

KEIM Lignosil-HRP-Flüssig:  
speziell sikkativiertes Leinöl

## 2. ANWENDUNGSBEREICH

---

Mit KEIM Lignosil-HRP können Risse und tiefere Fehlstellen in Brettern, Balken und Verkleidungen, beispielsweise bei der Sanierung von Fachwerkhäusern, verfüllt und so mit wenig Aufwand eine Oberfläche mit einheitlicher Struktur erzeugt werden. Nicht für statisch relevante Holzergänzungen geeignet.

## 3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

---

- lange verarbeitbar
- mechanisch bearbeitbar
- schnell trocknend
- gute Flankenhaftung
- holzähnliche Eigenschaften
- zweikomponentig
- diffusionsoffen
- gerucharm

### MATERIALKENNDATEN:

- Dichte: ca. 0,9 - 1,0 g/cm<sup>3</sup> (anwendungsfertige Mischung)

### FARBTÖNE:

braun

## 4. VERARBEITUNGSHINWEISE

---

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Bei Holzbeschichtungen können Verfärbungen durch Holzinhaltsstoffe auftreten. Hierzu bitte das technische Merkblatt KEIM Lignosil-Scudo beachten.

Der Untergrund muss tragfähig, trocken (Holzfeuchte unter 18%, gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18), sauber und frei von allen losen Teilen, Staub, Öl und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Schadhafte Holzteile sind bis zum gesunden

## TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM LIGNOSIL®-HRP

Holz zu entfernen. Fehlstellen inklusive der Rissflanken sind gründlich mechanisch zu reinigen. Die Rissflanken sind einen Tag vor der Verfüllung des Risses mit Lignosil-HRP-Flüssig zu grundieren

### VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur  $\geq 8$  °C während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

### VERARBEITUNG:

Die Flüssigkomponente ist vor Gebrauch zu schütteln. Die maximale Zugabe beträgt 0,85 kg KEIM Lignosil-HRP-Flüssig zu 4,15 kg KEIM Lignosil-HRP-Pulver. Beide Komponenten sind im Gebinde auf eine verarbeitungsfähige Konsistenz anzurühren. Die fertig gemischte KEIM Lignosil-Holzrisspaste wird je nach Breite und Tiefe des Risses beispielsweise mit einem Spachtel und möglichst ohne Lufteinschlüsse in die Fehlstelle bzw. den Riss eingedrückt. Die Füllung sollte randgenau ausgeführt werden. Durch stempelartiges Eindrücken mit einem geeigneten Werkzeug, einer Brettoberfläche oder mit einem in Lignosil-HRP-Flüssig getränkten Pinsel kann die Oberfläche strukturiert werden. Bei besonders tiefen und breiten Rissen wird empfohlen, ein artgleiches trockenes Holzstück, im Verlauf der Faserrichtung, als Bewehrung einzusetzen. Fertig gemischtes Material bleibt im verschlossenen Gebinde einen Tag verarbeitbar. KEIM Lignosil-HRP ist grundsätzlich mit KEIM Lignosil-Systemprodukten nach Werksvorschriften zu beschichten.

### VERBRAUCH:

ca. 1,8 kg/dm<sup>3</sup>

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

### REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Sofort mit Terpentinersatz reinigen.

## 5. LIEFERFORM

| Gebindeinhalt | Mengeneinheit | Gebindetyp |
|---------------|---------------|------------|
| 4,15          | kg            | Eimer      |
| 0,85          | kg            | Blechdose  |
| 0,85          | kg            |            |

## 6. LAGERUNG

| max. Lagerzeit | Lagerungsbedingungen  |
|----------------|---|
| 12 Monate      | kühl<br>Gebinde dicht verschlossen halten<br>frostfrei<br>vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt |

## 7. ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

Abfallschlüssel: 08 04 09\*

## **8. SICHERHEITSHINWEISE**

---

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: BSL 50

## **9. ALLGEMEINE HINWEISE**

---

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

